

## **Niederschrift**

über die Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)  
**des Sportausschusses**  
am Donnerstag, **20.11.2014**, 16:30 Uhr - 20:10 Uhr,  
Raum 2/1, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Horst Karl Beitelhoff , Olaf Bloch , Edgar Drüge , Dr. Hans-Georg Geißdörfer (Vertretung für Herrn Hans Neumann), Andreas Nicklas , Karin Reismann , Dr. Linus Tepe

### **von der SPD-Fraktion**

Florian Götting , Philipp Hagemann , Jennifer Jordens , Katharina Köhnke , Hedwig Liekefedt

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Susanne Dähne , Christoph Kattentidt , Klaus Rosenau , Ludger Tovar

### **von der FDP-Fraktion**

Sandra Wübken

### **von der Fraktion DIE LINKE.**

Hans-Ulrich Suhre

### **von der Fraktion PIRATEN/ÖDP**

Thomas Schlaffke

### **von der Verwaltung**

Reinhard Adams , Rainer Bergmann , Gerd Bertling , Hans-Joachim Fürstenberg , Dr. Andrea Hanke , Dr. Thomas Hauff , Jörg Krause , Winfried Reher , Michael Schetter , Bernd Schirwitz , Michael Willnath

### **für die Schriftführung**

Ernst Schunke

### **Es fehlte/n:**

Hans Neumann

### **Gäste:**

Herr Prof. Dr. Horst Hübner

Vor den Eintritt in die Tagesordnung berichtete Herr Prof. Dr. Horst Hübner über das Ergebnis der Bürgerumfrage „Sportentwicklung in der Stadt Münster“ und beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder. Grundlegende Informationen der Präsentation sind dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

Frau Reismann beantragte für die CDU-Fraktion, aufgrund noch bestehenden Beratungsbedarfes in der Fraktion die Beratung und Beschlussfassung der Vorlage Nr. V/0791/2014 „Entwicklungen der Münsterschen Bäderlandschaft“ in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 zu schieben.

Nach einer kurzen Aussprache wurde dem Antrag der CDU-Fraktion einvernehmlich zugestimmt und der Punkt 3.1 von der Tagesordnung abgesetzt.

#### nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) des Sportausschusses am 20.11.2014

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

- |                           |  |
|---------------------------|--|
|                           | <b>1. Eingänge</b>   |
|                           | <b>2. Berichte und Mitteilungen der Verwaltung</b>   |
|                           | <b>3. Vorlagen</b>   |
| <u>V/0791/2014</u><br>II  | 3.1. Entwicklungen der Münsterschen Bäderlandschaft  |
| <u>V/0637/2014</u><br>III | 3.2. Aktualisierung der Kleinräumigen Bevölkerungsprognose (KBP) 2009 - 2020 für den Zeitraum 2013 - 2020: Zentrale Ergebnisse   |
| <u>V/0726/2014</u><br>III | 3.3. Neuordnung Sportpark Berg Fidel<br>1. 55. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtbezirk Hilstrup im Stadtteil Berg Fidel im Bereich des Sportparks Berg Fidel<br>Beschluss zur Änderung<br>2. Bebauungsplan Nr. 183: Sportpark Berg Fidel<br>Beschluss zur Aufhebung<br>3. Bebauungsplan Nr. 568: Sportpark Berg Fidel<br>Beschluss zur Aufstellung<br>4. Kenntnisnahme des Strukturkonzepts |
| <u>V/0814/2014</u><br>IV  | 3.4. Vertragsverlängerung zur Teilübertragung von Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V.  |
| <u>V/0808/2014</u><br>IV  | 3.5. Nutzung des Bürgerbades Handorf für das Schul- und Vereinsschwimmen   |

- |                          |           |  |
|--------------------------|-----------|--|
| <u>V/0815/2014</u><br>IV | 3.6.      | Städtische Betriebs- und Mietkostenzuschüsse 2014 für 2013<br>hier: Ergebnisse der Sportstättenbesichtigungsfahrt am 29.10.2014 und Genehmigung von Zuschussauszahlungen |
| <u>V/0876/2014</u><br>II | 3.7.      | Handlungsprogramm 2012 bis 2017 - 3. Projektbericht zur Umsetzung (Auszug Sportausschuss)  |
| <u>V/0839/2014</u><br>I  | 3.8.      | Bericht zum Unwetter am 28.07.2014   |
|                          | <b>4.</b> | <b>Etatberatung</b>  |
|                          | 4.1.      | Beratung der Vorschläge zum Bürgerhaushalt   |
|                          | 4.2.      | Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2015 ff.   |
|                          | <b>5.</b> | <b>Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses</b>   |
|                          | <b>6.</b> | <b>Verschiedenes</b>   |

Der Vorsitzende des Sportausschusses, Herr Andreas Nicklas, eröffnete die öffentliche Sportausschusssitzung.

Herr Nicklas bedauerte erneut, dass die Entsendung der sachkundigen Einwohner/innen in die Ausschüsse bisher vom Rat noch nicht beschlossen worden ist. Er begrüßte vom Vorstand des Stadtsportbundes Münster e. V. (SSB) den Vorsitzenden, Herrn Jochen Temme und den Geschäftsführer, Herrn Dietmar Wiese, die an der öffentlichen Sportausschusssitzung als Zuhörer teilnahmen.

Auf Anregung von Herrn Nicklas kam der Sportausschuss einvernehmlich überein, die Vertreter des SSB, als fachkundige Berater auch an der nichtöffentlichen Sitzung teilnehmen zu lassen. Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit der SSB-Vorstandsmitglieder erfolgte bereits in der Sitzung am 04.09.2014.

<b>Punkt 1 der Tagesordnung</b>	<b>Eingänge</b>
---------------------------------	-----------------

Keine Wortmeldung.

<b>Punkt 2 der Tagesordnung</b>	<b>Berichte und Mitteilungen der Verwaltung</b>
---------------------------------	---

Herr Willnath verwies auf folgende Tischvorlagen:

- Öffentliche Beschlussvorlage Nr. V/0823/2014 an die Bezirksvertretung Münster-Mitte vom 06.11.2014 „Kommunale Skateanlage auf der Sportanlage Manfred-von-Richthofen-Straße; hier: Sanierungsbeschluss“
  - Dem Sportausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt. -
- Zusammenfassung der Freibadsaison 2014

- Beratungsverlauf zur Vorlage Nr. V/0791/2014 „Entwicklungen der Münsterschen Bäderlandschaft“
- Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL und PIRATEN/ÖDP vom 19.11.2014 zur Vorlage Nr. V/0814/2014 „Vertragsverlängerung zur Teilübertragung von Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V.“
- Beratungsverlauf zur Vorlage V/0726/2014 „Neuordnung Sportpark Berg Fidel ...“
- Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL und PIRATEN/ÖDP vom 19.11.2014 zur Vorlage Nr. V/0791/2014 „Entwicklungen der Münsterschen Bäderlandschaft“
- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 13.11.2014 zur Vorlage Nr. V/0808/2014 „Nutzung des Bürgerbades Handorf für das Schul- und Vereinsschwimmen“
- Liste mit allen Änderungen zum Etat 2015 aus Verwaltung und Politik
- Veränderungsblatt der Verwaltung (Ifd. Nr. 7 + 8)
- Veränderungen zum Haushaltsplan-Entwurf 2015;  
Gemeinsame Anträge der SPD-Fraktion und den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL und PIRATEN/ÖDP an den Sportausschuss
- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.11.2014 zum Haushalt 2015; PG 0802 Südbad
- Antrag der FDP-Fraktion vom 17.11.2014 zum Haushalt 2015; Bd. II, S. 281, PG 0801, Ziele
- Etatantrag des Betreibervereins Bürgerbad Handorf e. V. vom 19.09.2014 für die Zuschussung von Planungskosten sowie die Zusage von Pacht- und Mietverträgen (Anregung nach § 24 GO NW Nr. 2014-00153)
- Antrag des DJK Bildungs- und Sportzentrums vom 03.04.2014 zur Beheizung des DJK Coburg Bades (Anregung nach § 24 GO NW Nr. 2014-0063)
- Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 17.11.2014 zur Vorlage Nr. V/0814/2014 „Vertragsverlängerung zur Teilübertragung von Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V.“
- Haushaltsantrag der CDU-Fraktion vom 18.11.2014 „Planungssicherheit für den Kunstrasenplatz für den VfL Wolbeck“
- Haushaltsantrag der CDU-Fraktion vom 18.11.2014 „Flächendeckende Ausstattung der städtischen Sport- und Turnhallen mit Defibrillatoren“
- Veränderungsblätter der CDU-Fraktion zum Haushaltsplan-Entwurf 2015 zu den Themen
  - Flächendeckende Ausstattung der Sporthallen mit Defibrillatoren
  - Investitionsmaßnahme 4300 Sporthalle an der Erich-Klausener-Realschule
  - Einmaliger Zuschuss Telekom-Post-Sportverein

**Punkt 3 der Tagesordnung****Vorlagen****Punkt 3.1 der Tagesordnung  
V/0791/2014****Entwicklungen der Münsterschen Bäderlandschaft**

Der Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt und in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 geschoben.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung  
V/0637/2014****Aktualisierung der Kleinräumigen Bevölkerungsprognose (KBP) 2009 - 2020 für den Zeitraum 2013 - 2020: Zentrale Ergebnisse**

Herr Dr. Hauff gab einen umfassenden Bericht zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Foliensatz seiner Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

Anmerkung:

Zusätzliche Informationen zur Entwicklung ausgewählter Altersgruppen auf Stadtteilebene können im Internet auf den Seiten des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung wie folgt abgerufen werden:

[http://www.muenster.de/stadt/stadtplanung/pdf/KBP2013\\_2020MaterialienStadtteile.pdf](http://www.muenster.de/stadt/stadtplanung/pdf/KBP2013_2020MaterialienStadtteile.pdf)

Frau Reismann dankte auch im Namen aller Sportausschussmitglieder Herrn Dr. Hauff für die interessante Berichterstattung.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung  
V/0726/2014**

**Neuordnung Sportpark Berg Fidel**  
**1. 55. Änderung des Flächennutzungsplans im Stadtbezirk Hilstrup im Stadtteil Berg Fidel im Bereich des Sportparks Berg Fidel**  
**Beschluss zur Änderung**  
**2. Bebauungsplan Nr. 183: Sportpark Berg Fidel**  
**Beschluss zur Aufhebung**  
**3. Bebauungsplan Nr. 568: Sportpark Berg Fidel**  
**Beschluss zur Aufstellung**  
**4. Kenntnisnahme des Strukturkonzepts**

Herr Krause erläuterte anhand von Folien die Beschlussvorlage und teilte auf Nachfrage mit, dass aufgrund eines redaktionellen Fehlers das Datum des Strukturkonzeptes (siehe Ziffer 4. des Beschlussvorschlages) von 09.09.2014 in 25.09.2014 zu berichtigen ist. Außerdem berichtete er ausgiebig über den Diskussionsverlauf zum Thema Dirt-Park aus der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Hilstrup vom 13.11.2014 und beantwortete eine Vielzahl von Fragen der Sportausschussmitglieder.

Nach einer eingehenden Aussprache und einer Sitzungsunterbrechung von 18.30 Uhr bis 18.35 Uhr beantragte Frau Wübken für die FDP-Fraktion, den Beschlussvorschlag entsprechend dem Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Hilstrup vom 13.11.2014 zu ändern.

Herr Nicklas ließ über den Beschlussvorschlag in der geänderten Form (ergänzende Darstellung der Planungsalternativen Dirt-Park und öffentliche Grünfläche) abstimmen.

Der Sportausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden geänderten Beschlussvorschlages zu empfehlen:

#### I. Sachentscheidung:

1. Der Flächennutzungsplan (FNP) ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) im Stadtbezirk Hiltrup im Stadtteil Berg Fidel im Bereich des Sportparks Berg Fidel zu ändern (55. Änderung des FNP).
2. Der Bebauungsplan Nr. 183: Sportpark Berg Fidel ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) BauGB aufzuheben.
3. Für den Bereich des aufzuhebenden Bebauungsplans Nr. 183: Sportpark Berg Fidel ist gemäß § 2 (1) BauGB ein neuer Bebauungsplan aufzustellen (Bebauungsplan Nr. 568).

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Münster,

Flur 196, Flurstücke 188, 215, 216, Teile der Flurstücke 187, 208,

Flur 197, Flurstücke 416, 417, Teile der Flurstücke 510, 511, 513, 533, 644.

4. Der Rat nimmt das Strukturkonzept „Sportpark Berg Fidel“ vom **25.09.2014 in der von der Verwaltung vorgelegten Form bei ergänzender Darstellung der Planungsalternativen „Grünfläche“ und „Dirt-Park“ im südwestlichen Teil** zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB durchzuführen.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Sachentscheidung entstehen der Stadt unmittelbar keine Kosten. Da es sich um städtische Flächen handelt, entstehen Folgekosten bei Bauten und Umbauten und Maßnahmen zur Flächengestaltung.

Auf Antrag von Herrn Nicklas fasste der Sportausschuss begleitend zur Vorlage einvernehmlich folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die seit über 8 Jahren genutzte Fläche des so genannten Dirt-Parks in Berg Fidel umgehend bis auf weiteres als Interimslösung wieder für die entsprechende Nutzung zur Verfügung zu stellen. Die Maßnahme erfolgt unter dem Vorbehalt, dass keine städtischen Mittel in Anspruch genommen werden und die Interessengemeinschaft der Mountainbiker einem Mitgliedsverein des Stadtsportbundes Münster e. V. angehört.

Herr Rosenau wies während der Aussprache noch einmal auf die Einhaltung der drei grundlegenden Ziele der Gesamtkonzeption hin: bauliche und funktionelle Optimierung des Stadions, Trainingsflächenerweiterung und vor allem Grünflächenerhalt („Bürgergrün“).

Außerdem regte er an, dass sich der interfraktionelle Arbeitskreis „Städtisches Stadion“ – nach längerer Zeit – wieder zu einer Sitzung zusammenfinden sollte.

**Punkt 3.4 der Tagesordnung  
V/0814/2014**

**Vertragsverlängerung zur Teilübertragung von  
Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V.**

Herr Willnath erläuterte die Beschlussvorlage.

Herr Kattentidt verwies auf folgenden als Tischvorlage verteilten Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP vom 19.11.2014, der auch von der CDU-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE in der Sitzung als Antrag übernommen wurde:

- „1. gestrichen wird: (im Rahmen des Handlungsprogramms 2012 – 2017 gekürzten)  
NEU: statt 275.800, nun 306.440 €...

Der in der Anlage stehende Vertrag zwischen Stadt und SSB wird bei den Summen entsprechend geändert.

2. wie Vorlage

Im Teilergebnisplan der Produktgruppe 0801 entsprechend erhöht werden auf NEU: 3.896.070 €.“

Frau Wübken beantragte für die FDP-Fraktion, separat über die einzelnen Beschlusspunkte abzustimmen.

Die Abstimmung hatte folgendes Ergebnis:

1. Der Änderungsantrag wurde mit 18 Ja- und 1 Neinstimme (FDP) mehrheitlich angenommen.
2. Die wie folgt geänderte Ziffer 1 des Beschlussvorschlages wurde mit 18 Ja- und 1 Neinstimme (FDP) mehrheitlich beschlossen:

„I. Sachentscheidung:

1. Für die Zeit vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2018 werden die städtischen Sportfördermittel, die dem Stadtsportbund Münster e. V. (SSB) seit 1994 zur Verfügung gestellt werden, weiterhin mit einem jährlichen (~~im Rahmen des Handlungsprogramms 2012 – 2017 gekürzten~~) Betrag von **306.440 €** gewährt.

Mit diesen Mitteln sind die bisherigen Teilbeträge der städtischen Sportförderung für:

- Leistungssport
- Teilnahme an internationalen Meisterschaften und Cup-Spielen
- Außersportliche Jugendarbeit
- Übungsleiterentschädigung
- Grundsportgeräte
- Ferien-/Sportmaßnahmen
- Sachkostenzuschuss an den Stadtsportbund
- Projekt Jugend-Kultur und Sport

zusammengefasst.“

3. Die Ziffer 2. des Beschlussvorschlages wurde einstimmig beschlossen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, den anliegenden Vertrag zur Teilübertragung von Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V. abzuschließen.

## II. Kosten/Folgekosten

Im Teilergebnisplan der Produktgruppe 0801 Sportentwicklung, Sportanlagen und –stätten stehen von den unten genannten Gesamtmittel für diese Zuschussgewährung 306.440 € zur Verfügung.

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und –stätten			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2015	3.896.070 €	

Anmerkung:

Die Verwaltung fertigt für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses (03.12.2014) und des Rates (10.12.2014) eine Ergänzungsvorlage (V/0814/2014/1).

**Punkt 3.5 der Tagesordnung  
V/0808/2014****Nutzung des Bürgerbades Handorf für das Schul-  
und Vereinsschwimmen**

Frau Wübken verwies auf folgenden von der FDP-Fraktion als Tischvorlage verteilten Änderungsantrag vom 13.11.2014:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Stadt Münster ~~ab dem~~ **ab dem vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2018** weiterhin das Bürgerbad Handorf für das Schul- und Vereinsschwimmen nutzt und hierfür eine monatliche Aufwandsersatzleistung von 11.000 € an den Betreiberverein Bürgerbad Handorf e.V. zahlt. **Vertraglich wird wie bisher geregelt, dass die Stadt weiterhin keinerlei Betriebs-, Instandhaltungs- oder Sanierungskosten übernimmt (V/0791/2014).**“

Die Abstimmung hatte folgendes Ergebnis:

1. Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wurde mit 18 Nein- und 1 Jastimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.
2. Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Stadt Münster ab dem 01.01.2015 weiterhin das Bürgerbad Handorf für das Schul- und Vereinsschwimmen nutzt und hierfür eine monatliche Aufwandsersatzleistung von 11.000 € an den Betreiberverein Bürgerbad Handorf e.V. zahlt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	0802	Bäder	2015 ff.		
Zeile	15	Transferaufwendungen		132.000	



Die Mittel von jährlich 132.000 € sind bereits für die Jahre 2015 ff. etatisiert.“

**Punkt 3.6 der Tagesordnung  
V/0815/2014**

**Städtische Betriebs- und Mietkostenzuschüsse  
2014 für 2013  
hier: Ergebnisse der Sportstättenbesichtigungsfahrt am 29.10.2014 und Genehmigung von Zuschussauszahlungen**

Der Sportausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Die Niederschrift vom 30.10.2014 über die Besichtigungsfahrt des Arbeitskreises „Sportstätten“ des Sportausschusses am 29.10.2014 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die abschließenden Empfehlungen des Arbeitskreises „Sportstätten“ sind von der Verwaltung für die Zuschussvergabe 2014 für 2013 wie folgt umzusetzen.
  - 2.1 Bouleanlage Grevingstraße (DJK SV Borussia 07 Münster e. V.)
    - 2.1.1 Die Kugelsportanlage wird in einer Größe von 16 m x 14 m = 224 m<sup>2</sup> anerkannt. Die für die Zuschussberechnung 2014 für 2013 antragsgemäß berücksichtigte Gesamtfläche von 800 m<sup>2</sup> ist um 576 m<sup>2</sup> auf 224 m<sup>2</sup> zu reduzieren. Der Überzahlungsbetrag von 43,37 € ist mit dem Zuschuss 2015 für 2014 zu verrechnen.
    - 2.1.2 Die Erweiterungsfläche von 8 m x 16 m = 128 m<sup>2</sup> und der provisorische Clubraum 4 m x 4 m = 16 m<sup>2</sup> werden anerkannt.

Die erstmalige Zuschussgewährung erfolgt 2015 für 2014.

2.2 Bogenschießanlage Sonnenbergweg (Rovers Bogenschützen e. V.)

Die auf der erweiterten Bogenschießanlage (Gesamtfläche = 5.720 m<sup>2</sup>) angelegten Schießbahnen von 60 m x 4 m = 240 m<sup>2</sup> und 15 m x 4 m = 60 m<sup>2</sup> (gesamt = 300 m<sup>2</sup>) werden anerkannt. Die für die Zuschussberechnung 2014 für 2013 antragsgemäß berücksichtigte Fläche von 5.720 m<sup>2</sup> ist um 5.420 m<sup>2</sup> auf 300 m<sup>2</sup> zu reduzieren. Der Überzahlungsbetrag von 376,69 € ist mit dem Zuschuss 2015 für 2014 zu verrechnen.

2.3 Tennisanlage Pleistermühlenweg (TC St. Mauritz e. V.)

Der ab 01.04.2014 benutzte Tennisplatz (= 670 m<sup>2</sup>) wird anerkannt. Die erstmalige anteilige (= 9/12) Zuschussgewährung erfolgt 2015 für 2014.

2.4 Clubraum Drostestraße (TSV Handorf 1926/64 e. V.)

Der ab 01.04.2013 benutzte Clubraum (= 47 m<sup>2</sup>) wird anerkannt. Eine Veränderung gegenüber der Zuschussberechnung in der Vorlage Nr. V/0248/2014 ist nicht erforderlich.

## 2.5 Boxhalle Schiffahrter Damm (Telekom-Post-SV Münster e. V.)

Die ab 01.07.2013 (= 6/12) benutzte Boxhalle in einer Größe von 1.001 m<sup>2</sup> wird anerkannt. Eine Veränderung gegenüber der Zuschussberechnung in der Vorlage Nr. V/0248/2014 ist nicht erforderlich.

3. Der Sportausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Sportvereine RFV Amelsbüren e. V. und RFV Zum Rieselfeld Münster e. V. die richtliniengemäß geforderten Mindestmitgliedsbeiträge für 2014 erheben.

Die durch Sportausschussbeschluss vom 26.03.2014 (Vorlage Nr. V/0248/2014) beschlossene 25 %ige Zuschusskürzung für RFV Amelsbüren e. v. (= 1.614,67 €) und RFV Zum Rieselfeld Münster e. V. (= 329,12 €) wird aufgehoben und der volle Zuschuss den Vereinen ausgezahlt.

4. Der Zuschussantrag des Universitäts-Tanzsportclub Münster e. V. ist aufgrund der fehlenden Jugendquote (= 20 %) richtliniengemäß abzulehnen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Veränderung zur Vorlage Nr. V/0248/2014

### Ziffer 3. des Beschlussvorschlages

RFV Amelsbüren e.V.	=	1.614,67 €
RFV Zum Rieselfeld Münster e. V.	=	<u>329,12 €</u>
		1.943,79 €

<b>Teilergebnisplan</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2014	3.600.950	

### **Punkt 3.7 der Tagesordnung V/0876/2014      Handlungsprogramm 2012 bis 2017 - 3. Projektbericht zur Umsetzung (Auszug Sportausschuss)**

Der Sportausschuss nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

### **Punkt 3.8 der Tagesordnung V/0839/2014      Bericht zum Unwetter am 28.07.2014**

Der Sportausschuss nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

<b>Punkt 4 der Tagesordnung</b>	<b>Etatberatung</b>
---------------------------------	---------------------

<b>Punkt 4.1 der Tagesordnung</b>	<b>Beratung der Vorschläge zum Bürgerhaushalt</b>
-----------------------------------	---

Keine Wortmeldung.

<b>Punkt 4.2 der Tagesordnung</b>	<b>Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2015 ff.</b>
-----------------------------------	---

Folgende Unterlagen zum Etat 2015 waren den Mitgliedern des Sportausschusses fristgerecht zugeleitet oder als Tischvorlage vorgelegt worden:

- Entwurf des Haushaltsplanes 2015
- Ergebnis- und Finanzplanung 2016 bis 2018
- Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2015 (Ziffer 1 – 8)
- etatrelevante Anregungen gem. § 24 GO NW:
  - DJK Bildungs- und Sportzentrum vom 03.04.2014; Beheizung des DJK-Freibades Coburg
  - Betreiberverein Bürgerbad Handorf e. V. vom 19.09.2014; Bezuschussung Planungskosten sowie die Zusage von Pacht- und Mietverträgen
- Gemeinsame Anträge der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP zu den Themen
  - Sporthalle Innenstadt
  - Sanierungsmaßnahme Sportanlage Ost
  - Zuschuss SSB
  - Sport4Kids
- Anträge der FDP-Fraktion vom 11.11.2014; PG 0802; Südbad und vom 17.11.2014; Bd. II, S. 281, PG 0801, Ziele
- Anträge der CDU-Fraktion vom 18.11.2014; Planungssicherheit für den Kunstrasenplatz VfL Wolbeck und Flächendeckende Ausstattung der städtischen Sport- und Turnhallen mit Defibrillatoren sowie Veränderungsblätter zu den Themen Boxsport-Projekt und Neubau Zweifachturnhalle Erich-Klausener-Realschule
- Zusammenfassende Darstellung der Verwaltung zu allen bis zum 20.11.2014 bekannten Änderungsvorschlägen

Anmerkung:

(Abweichende) Beschlüsse aus den Bezirksvertretungen lagen nicht vor.

BeratungsverlaufVeränderungen aus der Verwaltung

1. Produktgruppe (PG) 0801 – Sportentwicklung, Sportanlagen und –stätten; Band 2; Seite 290; Zeile 15 – Transferaufwendungen:

Ansatz 2015 = alt:	3.860.510 €	
	- 64.050 €	Sportanlage Brandhoveweg
neu:	<u>3.796.460 €</u>	

2. PG 0801 – Betreff wie oben

Ansatz 2015 = alt:	3.796.460 €	
	+ 513.270 €	Wiederbereitstellung bereits bewilligter Baukosten-
neu:	<u>4.309.730 €</u>	zuschüsse

3. PG 0801 – Betreff wie oben

Ansatz 2015 = alt:	4.309.730 €	
	- 547.000 €	Mittelumschichtung
neu:	<u>3.762.730 €</u>	

4. PG 0802 – Bäder; Band 2, Seite 304; Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ansatz 2015 = alt:	406.240 €	
	+ 38.950 €	Unwetterbeseitigungen
neu:	<u>445.190 €</u>	

5. PG 0801 – Sportentwicklung, Sportanlagen und –stätten; Band 2; Seite 294; Maßnahmen – Ziffer 0400 – Bauk. städt. Sportanlagen

Ansatz 2015 = alt:	1.385.000 €	
	+ 547.000 €	Mittelumschichtung
neu:	<u>1.932.000 €</u>	

6. PG 0802 – Bäder; Band 2; Seite 308; Maßnahmen – Ziffer 0100 – Besch. v. Geräten und Fahrzeugen für Bäder

Ansatz 2015 = alt:	- 16.200 €	
	- 80.000 €	Wiederbeschaffungen nach dem Starkregenereignis
neu:	<u>- 96.200 €</u>	

Abstimmung:

Der Sportausschuss beschloss einstimmig die Veränderungen des Haushaltsansatzes 2015 der vorstehenden Ziffer 1. – 6.

Die Beratung und Beschlussfassung der Ziffern 7. und 8. wurden in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 geschoben:

Ziffer 7 = PG 0802 – Bäder; Band 2; Seite 304, Zeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ansatz 2015 = alt: 42.360 €  
 + 100.000 € Marketingkonzept  
 neu: 142.360 €

Ziffer 8 = PG 0802 – Bäder; Band 2; Seite 308; Maßnahmeziffer 4100 – Sanierung Hallenbad Kinderhaus nach Wasserschaden

Ansatz 2015 = alt: 0 €  
 - 2.250.000 €  
 neu: - 2.250.000 €

#### Anregungen nach § 24 GO NW

##### **1. DJK Bildungs- und Sportzentrum; Bürgerantrag nach § 24 GO NW vom 03.04.2014 zur Beheizung des DJK Coburg Bades (Anregung Nr. 2014-00063)**

Die CDU-Fraktion griff den Antrag der DJK – jährliche Kostenübernahme von 20.000 € - auf und bat den Sportausschuss um Unterstützung.

Der Sportausschuss kam einvernehmlich überein, den Zuschuss von 20.000 € in den Haushalt 2015 zu übernehmen.

Die Verwaltung fertigt ein entsprechendes Veränderungsblatt zur Etatsitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.12.2014.

##### **2. Betreiberverein Bürgerbad Handorf; Bürgerantrag nach § 24 GO NW vom 19.09.2014 zur Bezuschussung von Planungskosten sowie die Zusage von Pacht- und Mietverträgen (Anregung Nr. 2014-00153)**

Herr Kattentidt beantragte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Beratung und Beschlussfassung des Antrages in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 zu schieben.

Der Sportausschuss kam dem Antrag einvernehmlich nach.

#### Anträge aus der Poilitik

##### **1. Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP = „Zuschusserhöhung SSB“ sowie Antrag der CDU-Fraktion vom 17.11.2014 = „Kürzung der Personalkosten und der Sportfördermittelübertragung streichen“**

Durch den Beschluss des Sportausschusses zur geänderten Vorlage Nr. V/0814/2014 „Vertragsverlängerung zur Teilübertragung von Sportfördermitteln mit dem Stadtsportbund Münster e. V.“ (siehe TOP 3.4 dieser Sitzung) erübrigte sich die Beratung zu diesem Thema.

##### **2. Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP = „Umsetzung des Programms Sports4kids in 2015“; Ansatz 2015 = 25.000 €.**

Herr Hagemann erläuterte den gemeinsamen Antrag.

Abstimmung:

Der Antrag wurde mit 11 Ja- (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, PIRATEN/ÖDP, DIE LINKE), 7 Neinstimmen (CDU) und 1 Stimmenthaltung (FDP) mehrheitlich angenommen.

3. Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP = „Planungskosten für die Sporthalle Innenstadt“

Ansatz 2015	=	alt:	0,00 €
		neu:	5.000 €

Ansatz 2016	=	alt:	46.000 €
		neu:	41.000 €

Haushaltsplanung

Ansatz 2017	=	alt:	3.212.000 €
-------------	---	------	-------------

Antrag der CDU-Fraktion = „Das Projekt Sporthalle Innenstadt wird gestrichen, dafür Neubau Zweifachturnhalle Erich-Klausener-Realschule“

Ansatz 2016 = alt: 46.000 € / Ansatz 2017 = alt: 3.212.000 € = Haushaltsplanung

Herr Drüge erläuterte den CDU-Antrag und favorisierte den alten Standort, da zur Zeit die aufgeworfene Standortfrage noch ungeklärt ist.

Abstimmung.

- 3.1 Der CDU-Antrag wurde mit 7 Ja- (CDU) und 12 Neinstimmen mehrheitlich abgelehnt.
- 3.2 Der gemeinsame Antrag der Fraktion SPD-Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP wurde mit 12 Ja- und 7 Neinstimmen (CDU) mehrheitlich angenommen.
4. Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion PIRATEN/ÖDP = „Sanierungsmaßnahme Sportanlage Ost; Finanzierung aus dem 2,5 Mio. € Sportstätteninvestitionstopf“

Ansatz 2015	=	alt:	430.000 €
		neu:	0 €

Nach einer eingehenden Aussprache, in der u. a. die Verwaltung und der SSB darum baten, sich noch einmal intensiv mit der Problematik in den Fraktionen zu beschäftigen, kam der Sportausschuss einvernehmlich überein, die Beratung und Beschlussfassung in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 zu schieben.

5. Antrag der CDU-Fraktion „Planungssicherheit für den Kunstrasenplatz für den VfL Wolbeck“

Ansatz 2016 = 500.000 € / Ansatz 2017 = 500.000 € = Haushaltsplanung

Herr Beitelhoff erläuterte den CDU-Antrag.

Nach einer kurzen Aussprache kam der Sportausschuss einvernehmlich überein, die Beratung und Beschlussfassung in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 zu schieben.

6. Antrag der CDU-Fraktion = „Flächendeckende Ausstattung der städtischen Sport- und Turnhallen mit Defibrillatoren“

Ansatz 2015 = 50.000 € mit Sperrvermerk

Herr Drüge erläuterte den CDU-Antrag.

Nach einer eingehenden Aussprache, in der alle Fraktionen der sinnvollen Aktion positiv gegenüberstanden, jedoch in 2015 noch Prüfungsbedarf sehen, schlug Frau Reismann vor, den CDU-Antrag im Grundsatz mit Streichung des Satzes: „Für den Haushalt 2015 werden dafür 50.000 € in den Haushalt mit Sperrvermerk eingesetzt.“ zur Abstimmung zu stellen.

Abstimmung

Dem abgeänderten Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Verwaltung und Sportausschuss klären in 2015 die grundsätzlichen und finanziellen Rahmenbedingungen für eine flächendeckende Ausstattung der städtischen Turn- und Sporthallen mit Defibrillatoren.

7. Antrag der CDU-Fraktion = „Einmaliger Zuschuss Post Telekom für das Boxsportprojekt“

Ansatz 2015 = 50.000 €

Frau Reismann erläuterte den CDU-Antrag. Nach einer kurzen Aussprache, in der auch die Möglichkeit einer Reduzierung der Zuschusssumme angesprochen wurde, kam der Sportausschuss einvernehmlich überein, die Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines möglichen einmaligen Zuschusses für das Boxsport-Projekt in die Sondersitzung des Sportausschusses zu schieben.

8. Antrag der FDP-Fraktion = „Sämtliche Mittel für die Planung, Entwicklung etc. eines Hallenbades Süd werden gestrichen.“

Frau Wübken erläuterte den FDP-Antrag.

Abstimmung:

Der FDP-Antrag wurde mit 1 Ja- (FDP) und 18 Neinstimmen abgelehnt.

9. Antrag der FDP-Fraktion = Bd II, S. 281, PG 0801, Ziele:  
„Als weiteres Ziel wird aufgenommen:
3. Die Prioritätenliste der Verwaltung für die Beratung und Vergabe der Mittel im 2,5 Mio.-Sportfördertopf wird dem Stadtsportbund rechtzeitig, spätestens bis Mitte Februar jeden Jahres zur Beratung zur Verfügung gestellt.

Nach einer eingehenden Aussprache, in der u. a. Herr Willnath deutlich machte, dass das Verfahren im gegenseitigen Interesse zwischen der Sportverwaltung und dem SSB frühzeitig abgestimmt wird, zog Frau Wübken den FDP-Antrag zurück.

Herr Nicklas ließ zum Abschluss der Etatberatung für 2015 über den Gesamthaushalt „Sport“ mit Ausnahme der in die Sondersitzung des Sportausschusses am 03.12.2014 geschobenen Punkte abstimmen:

Der Gesamthaushalt „Sport“ wurde – ohne die geschobenen Punkte – mit 11 Ja- und 8 Neinstimmen (CDU, FDP) mehrheitlich angenommen.

#### **Punkt 5 der Tagesordnung**

#### **Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses**

Herr Schirwitz gab auf Nachfrage von Herrn Tovar einen Sachstandsbericht zum Thema „Münster Projektstadt 2014 – 2017 für das kommunale Interventionsprojekt zur Kinder- und Jugendsportentwicklung“. Er teilte u. a. mit, dass im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW derzeit selbst noch Prüfungs- und Klärungsbedarf besteht. Herr Schirwitz stellte eine Berichtsvorlage für den Sportausschuss Anfang 2015 in Aussicht.

#### **Punkt 6 der Tagesordnung**

#### **Verschiedenes**

##### Ehrung der Jubiläumssportvereine 2014

Herr Willnath erinnerte an die den Sportausschussmitgliedern übersandte Einladung des Oberbürgermeisters zur Ehrung der Jubiläumssportvereine am Freitag, 21.11.2014 ab 18.00 Uhr im Festsaal des Rathauses. In diesem Jahr feiern 14 Sportvereine ein besonderes Vereinsjubiläum.

##### Errichtung von Kunstrasenplätzen

Herr Willnath teilte mit, dass der Sportverwaltung zwei neue Förderanträge für die Errichtung von Kunstrasenplätzen zugesandt wurden. Die Vereinsanträge von DJK SC Nienberge e. V. und DJK SV Mauritz 1906 e. V. werden zur Zeit vom Sportamt nach den Vorgaben der Nutzwertanalyse geprüft und das Prüfungsergebnis dem Sportausschuss baldmöglichst mitgeteilt.



Tischtennis-Bundesliga Borussia Düsseldorf – Schwalbe Bergneustadt

Herr Bergmann wies auf den Tischtennis-Bundesliga-Vergleichskampf Düsseldorf – Bergneustadt am Sonntag, 30.11.2014 ab 15.00 Uhr in der Sporthalle Berg Fidel hin und bat die Sportausschussmitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Sportabzeichen für Karin Reismann und Klaus Rosenau

Herr Temme teilte mit, dass in 2014 Frau Karin Reismann zum 37. Mal die Bedingungen für das Sportabzeichen erfüllt hat.

Am Beispiel von Herrn Rosenau, der ebenfalls das Sportabzeichen in 2014 erworben hat, animierte Herr Temme (auch er erfüllte die Bedingungen des Sportabzeichens in 2014) die Sportausschussmitglieder zum Training und zur Abnahme der Sportabzeichenbedingungen in 2015.

Ende der Sitzung:                    20.10 Uhr

Andreas Nicklas  
Vorsitz

Ernst Schunke  
Schriftführung